### 2.1.1 Übersichtsraster Unterrichtsvorhaben

|  |  |
| --- | --- |
| **Einführungsphase** | |
| *Unterrichtsvorhaben I:*  **Thema**: **Zwischen Ökumene und Anökumene - Lebensräume des Menschen in unterschiedlichen Landschaftszonen**  (Reihenfolge geändert! Von den Polen bis in die Tropen, S. 16-70)  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten (MK1), * identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK2), * analysieren unterschiedliche Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen (MK3), * arbeiten aus Modellvorstellungen allgemeingeographische Kernaussagen heraus (MK4), * stellen geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/Wirkungsgeflechte) (MK8), * präsentieren Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1).   **Inhaltsfelder**: IF 1 (Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung)  **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Landschaftszonen als räumliche Ausprägung des Zusammenwirkens von Klima und Vegetation sowie Möglichkeiten zu deren Nutzung als Lebensräume   **Zeitbedarf**: ca. 20 Std. | *Unterrichtsvorhaben II:*  **Thema: Leben auf der Erde – Naturereignisse und ihre Folgen**  (S.72-92)  **Kompetenzen**:   * identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK2), * analysieren unterschiedliche Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen (MK3), * arbeiten aus Modellvorstellungen allgemeingeographische Kernaussagen heraus (MK4), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen dar (MK6), * präsentieren Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1), * entwickeln Lösungsansätze für raumbezogene Probleme (HK5).   **Inhaltsfelder**: IF 1 (Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung)  **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Gefährdung von Lebensräumen durch geotektonische und klimaphysikalische Prozesse   **Zeitbedarf**: ca. 15 Std. |
| *Unterrichtsvorhaben III:*  **Thema: Lebensgrundlage Wasser – zwischen Dürre und Überschwemmung**  (S. 94-114)  **Kompetenzen:**   * identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln entsprechende Fragestellungen (MK2), * analysieren unterschiedliche Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) zur Beantwortung raumbezogener Fragestellungen (MK3), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * stellen geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/Wirkungsgeflechte) (MK8), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK2), * präsentieren Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse im Nahraum (HK6).   **Inhaltsfelder**: IF 1 (Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung)  **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Leben mit dem Risiko von Wassermangel und Wasserüberfluss, Gefährdung von Lebensräumen durch geotektonische und klimaphysikalische Prozesse   **Zeitbedarf:** ca. 14 Std. | *Unterrichtsvorhaben IV:*  **Thema: Förderung und Nutzung fossiler Energieträger im Spannungsfeld von Ökonomie und Ökologie** (S. 116-150)  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten (MK1), * recherchieren mittels geeigneter Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet Informationen und werten diese fragebezogen aus (MK5), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * präsentieren Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK2), * übernehmen Planungsaufgaben im Rahmen von Unterrichtsgängen oder Exkursionen (HK3), * vertreten in Planungs- und Entscheidungsaufgaben eine Position, in der nach festgelegten Regeln und Rahmenbedingungen Pläne entworfen und Entscheidungen gefällt werden (HK4).   **Inhaltsfelder**: IF 2 (Raumwirksamkeit von Energieträgern und Energienutzung), IF 1 (Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung)  **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Fossile Energieträger als Motor für wirtschaftliche Entwicklungen und Auslöser politischer Auseinandersetzungen * Gefährdung von Lebensräumen durch geotektonische und klimaphysikalische Prozesse   **Zeitbedarf**: ca. 14 Std. |
| *Unterrichtsvorhaben V:*  **Thema: Neue Fördertechnologien – Verlängerung des fossilen Zeitalters mit kalkulierbaren Risiken?** (S.116-150)  **Kompetenzen**:   * recherchieren mittels geeigneter Suchstrategien in Bibliotheken und im Internet Informationen und werten diese fragebezogen aus (MK5), * präsentieren Arbeitsergebnisse zu raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Positionen ein und vertreten diese (HK2), * vertreten in Planungs- und Entscheidungsaufgaben eine Position, in der nach festgelegten Regeln und Rahmenbedingungen Pläne entworfen und Entscheidungen gefällt werden (HK4),   **Inhaltsfelder**: IF 2 (Raumwirksamkeit von Energieträgern und Energienutzung), IF 1 (Lebensräume und deren naturbedingte sowie anthropogen bedingte Gefährdung)  **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Fossile Energieträger als Motor für wirtschaftliche Entwicklungen und Auslöser politischer Auseinandersetzungen   **Zeitbedarf**: ca. 9 Std. | *Unterrichtsvorhaben VI:*  **Thema: Regenerative Energien – realistische Alternative für den Energiehunger der Welt?** (S.152-180)  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten (MK1), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen dar (MK6), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * übernehmen Planungsaufgaben im Rahmen von Unterrichtsgängen oder Exkursionen (HK3), * entwickeln Lösungsansätze für raumbezogene Probleme (HK5), * präsentieren Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene Prozesse im Nahraum (HK6).   **Inhaltsfelder**: IF 2 (Raumwirksamkeit von Energieträgern und Energienutzung)  **Inhaltliche Schwerpunkte:**   * Möglichkeiten und Grenzen der Nutzung regenerativer Energien als Beitrag eines nachhaltigen Ressourcen- und Umweltschutzes   **Zeitbedarf**: ca. 18 Std. |
| **Summe Einführungsphase: 90 Stunden** | |

|  |  |
| --- | --- |
| **Qualifikationsphase - Q 1 GK** | |
| *Unterrichtsvorhaben I:*  **Thema: Landwirtschaftliche Produktion im Spannungsfeld von Ernährung und Versorgung einer wachsenden Weltbevölkerung**  **Kompetenzen**:   * identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln unter Nutzung des problemorientierten analytischen Wegs der Erkenntnisgewinnung entsprechende Fragestellungen und Hypothesen (MK2), * analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * präsentieren Arbeitsergebnisse zu komplexen raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Perspektiven und Positionen ein und vertreten diese (HK 2).   **Inhaltsfelder**: IF 3 (Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima– und Vegetationszonen), IF 6 (Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Landwirtschaftliche Produktion in den Tropen im Rahmen weltwirtschaftlicher Prozesse * Landwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Ressourcengefährdung und Nachhaltigkeit * Demographische Prozesse in ihrer Bedeutung für die Tragfähigkeit von Räumen   **Zeitbedarf**: ca. 16 Std. | *Unterrichtsvorhaben II:*  **Thema: Markt- und exportorientiertes Agrobusiness als zukunftsfähiger Lösungsansatz?**  **Kompetenzen**:   * entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6), * stellen komplexe geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/ Wirkungsgeflechte) (MK8), * vertreten argumentativ abgesichert in einer Simulation vorbereitete Rollen von Akteurinnen und Akteuren eines raumbezogenen Konfliktes und finden eine Kompromisslösung (HK4), * präsentieren und simulieren Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene und raumplanerische Prozesse im Nahraum (HK6).   **Inhaltsfelder**: IF 3 (Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima- und Vegetationszonen), IF 6 (Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Intensivierung der landwirtschaftlichen Produktion in der gemäßigten Zone und in den Subtropen * Landwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Ressourcengefährdung und Nachhaltigkeit   **Zeitbedarf**: ca. 12 Std. |
| *Unterrichtsvorhaben III:*  **Thema**: **Wirtschaftsregionen im Wandel – Einflussfaktoren und Auswirkungen**  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten sowie digitalen Kartendiensten (MK1), * identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln unter Nutzung des problemorientierten analytischen Wegs der Erkenntnisgewinnung entsprechende Fragestellungen und Hypothesen (MK2), * analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3), * entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4), * präsentieren Arbeitsergebnisse zu komplexen raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1), * planen und organisieren themenbezogen Elemente von Unterrichtsgängen und Exkursionen, führen diese durch und präsentieren die Ergebnisse fachspezifisch angemessen (HK3).   **Inhaltsfelder**:  IF 4 (Bedeutungswandel von Standortfaktoren), IF 7 (Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Strukturwandel industrieller Räume * Herausbildung von Wachstumsregionen * Perspektiven weitreichender Digitalisierungsprozesse   **Zeitbedarf**: ca. 20 Std. | *Unterrichtsvorhaben IV:*  **Thema**: **Förderung von Wirtschaftszonen – notwendig im globalen Wettbewerb der Industrieregionen?**  **Kompetenzen**:   * analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3), * recherchieren weitgehend selbstständig mittels geeigneter Suchstrategien in Bibliotheken, im Internet und in internetbasierten Geoinformationsdiensten Informationen und werten diese fragebezogen aus (MK5), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6), * entwickeln Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme (HK5).   **Inhaltsfelder**: IF 4 (Bedeutungswandel von Standortfaktoren), IF 7 (Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Strukturwandel industrieller Räume * Herausbildung von Wachstumsregionen   **Zeitbedarf**: ca. 10 Std. |

|  |  |
| --- | --- |
| *Unterrichtsvorhaben V:*  **Thema**: **Städte als komplexe Lebensräume zwischen Tradition und Fortschritt**  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten sowie digitalen Kartendiensten (MK1), * entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4), * recherchieren weitgehend selbstständig mittels geeigneter Suchstrategien in Bibliotheken, im Internet und in internetbasierten Geoinformationsdiensten Informationen und werten diese fragebezogen aus (MK5), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * planen und organisieren themenbezogen Elemente von Unterrichtsgängen und Exkursionen, führen diese durch und präsentieren die Ergebnisse fachspezifisch angemessen (HK3), * präsentieren und simulieren Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene und raumplanerische Prozesse im Nahraum (HK6).   **Inhaltsfelder**:  IF 5 (Stadtentwicklung und Stadtstrukturen), IF 7 (Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen)    **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Merkmale, innere Differenzierung und Wandel von Städten * Entwicklung von Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen im Prozess der Tertiärisierung * Wirtschaftsfaktor Tourismus in seiner Bedeutung für unterschiedlich entwickelte Räume   **Zeitbedarf**: ca. 16 Std. | *Unterrichtsvorhaben VI:*  **Thema**: **Die Stadt als lebenswerter Raum für alle? – Probleme und Strategien einer zukunftsorientierten Stadtentwicklung**  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten sowie digitalen Kartendiensten (MK1), * recherchieren weitgehend selbstständig mittels geeigneter Suchstrategien in Bibliotheken, im Internet und in internetbasierten Geoinformationsdiensten Informationen und werten diese fragebezogen aus (MK5), * stellen komplexe geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/ Wirkungsgeflechte) (MK8), * präsentieren Arbeitsergebnisse zu komplexen raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1), * präsentieren und simulieren Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene und raumplanerische Prozesse im Nahraum (HK6).   **Inhaltsfelder**: IF 5 (Stadtentwicklung und Stadtstrukturen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Merkmale, innere Differenzierung und Wandel von Städten * Demographischer und sozialer Wandel als Herausforderung für zukunftsorientierte Stadtentwicklung * Raumplanung   **Zeitbedarf**: ca.16 Std. |
| **Summe Qualifikationsphase – Q1 (GK): 90 Stunden** | |

|  |  |
| --- | --- |
| **Qualifikationsphase - Q 2 GK** | |
| *Unterrichtsvorhaben I:*  **Thema**: **Metropolisierung und Marginalisierung – unvermeidliche Prozesse im Rahmen einer weltweiten Verstädterung**  **Kompetenzen**:   * identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln unter Nutzung des problemorientierten analytischen Wegs der Erkenntnisgewinnung entsprechende Fragestellungen und Hypothesen (MK2), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * vertreten argumentativ abgesichert in einer Simulation vorbereitete Rollen von Akteurinnen und Akteuren eines raumbezogenen Konfliktes und finden eine Kompromisslösung (HK4), * entwickeln Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme (HK5).   **Inhaltsfelder**:  IF 5 (Stadtentwicklung und Stadtstrukturen), IF 6 (Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Metropolisierung und Marginalisierung als Elemente eines weltweiten Verstädterungsprozesses * Entwicklung von Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen im Prozess der Tertiärisierung * Demographische Prozesse in ihrer Bedeutung für die Tragfähigkeit von Räumen   **Zeitbedarf**: ca. 11 Std. | *Unterrichtsvorhaben II:*  **Thema**: **Globale Disparitäten – ungleiche Entwicklungsstände von Räumen als Herausforderung**  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten sowie digitalen Kartendiensten (MK1), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * präsentieren Arbeitsergebnisse zu komplexen raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Perspektiven und Positionen ein und vertreten diese (HK 2), * entwickeln Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme (HK5).   **Inhaltsfelder**: IF 6 (Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Merkmale und Ursachen räumlicher Disparitäten * Strategien und Instrumente zur Reduzierung regionaler, nationaler und globaler Disparitäten   **Zeitbedarf**: ca. 11 Std. |
| *Unterrichtsvorhaben III:*  **Thema**: **Ähnliche Probleme, ähnliche Lösungsansätze? Strategien und Instrumente zur Reduzierung von Disparitäten in unterschiedlich entwickelten Räumen**  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten sowie digitalen Kartendiensten (MK1), * identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln unter Nutzung des problemorientierten analytischen Wegs der Erkenntnisgewinnung entsprechende Fragestellungen und Hypothesen (MK2), * entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4), * vertreten argumentativ abgesichert in einer Simulation vorbereitete Rollen von Akteurinnen und Akteuren eines raumbezogenen Konfliktes und finden eine Kompromisslösung (HK4), * entwickeln Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme (HK5).   **Inhaltsfelder**: IF 6 (Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen), IF 4 (Bedeutungswandel von Standortfaktoren)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Herausbildung von Wachstumsregionen * Strategien und Instrumente zur Reduzierung regionaler, nationaler und globaler Disparitäten   **Zeitbedarf**: ca.8 Std.  . | *Unterrichtsvorhaben IV:*  **Thema**: **Bevölkerungsentwicklung und Migration als Ursache räumlicher Probleme**  **Kompetenzen**:   * analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3), * entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4), * stellen komplexe geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/ Wirkungsgeflechte) (MK8), * vertreten argumentativ abgesichert in einer Simulation vorbereitete Rollen von Akteurinnen und Akteuren eines raumbezogenen Konfliktes und finden eine Kompromisslösung (HK4), * entwickeln Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme (HK5).   **Inhaltsfelder**: IF 6 (Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Demographische Prozesse in ihrer Bedeutung für die Tragfähigkeit von Räumen * Merkmale und Ursachen räumlicher Disparitäten   **Zeitbedarf**: ca. 9 Std. |
| *Unterrichtsvorhaben V:*  **Thema**: **Waren und Dienstleistungen - immer verfügbar? Bedeutung von Logistik und Warentransport**  **Kompetenzen**:   * analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Perspektiven und Positionen ein und vertreten diese (HK 2), * planen und organisieren themenbezogen Elemente von Unterrichtsgängen und Exkursionen, führen diese durch und präsentieren die Ergebnisse fachspezifisch angemessen (HK3), * präsentieren und simulieren Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene und raumplanerische Prozesse im Nahraum (HK6).   **Inhaltsfelder**: IF 7 (Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Entwicklung von Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen im Prozess der Tertiärisierung * Perspektiven weitreichender Digitalisierungsprozesse   **Zeitbedarf**: ca. 13 Std. | *Unterrichtsvorhaben VI:*  **Thema**: **Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für periphere und unterentwickelte Räume**  **Kompetenzen**:   * analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3), * entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6), * stellen komplexe geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/ Wirkungsgeflechte) (MK8), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Perspektiven und Positionen ein und vertreten diese (HK 2).   **Inhaltsfelder**: IF 7 (Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Wirtschaftsfaktor Tourismus in seiner Bedeutung für unterschiedliche entwickelte Räume   **Zeitbedarf**: ca. 8 Std. |
| **Summe Qualifikationsphase – Q2 (GK): 60 Stunden** | |

|  |  |
| --- | --- |
| **Qualifikationsphase - Q 1 LK** | |
| *Unterrichtsvorhaben I:*  **Thema: Landwirtschaftliche Produktion im Spannungsfeld von Ernährung und Versorgung einer wachsenden Weltbevölkerung**  **Kompetenzen**:   * identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln unter Nutzung des problemorientierten analytischen Wegs der Erkenntnisgewinnung entsprechende Fragestellungen und Hypothesen (MK2), * analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * präsentieren Arbeitsergebnisse zu komplexen raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Perspektiven und Positionen ein und vertreten diese (HK 2).   **Inhaltsfelder**: IF 3 (Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima– und Vegetationszonen), IF 6 (Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Landwirtschaftliche Produktion in den Tropen im Rahmen weltwirtschaftlicher Prozesse * Landwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Ressourcengefährdung und Nachhaltigkeit * Demographische Prozesse in ihrer Bedeutung für die Tragfähigkeit von Räumen   **Zeitbedarf**: ca. 32 Std. | *Unterrichtsvorhaben II:*  **Thema: Markt- und exportorientiertes Agrobusiness als zukunftsfähiger Lösungsansatz?**  **Kompetenzen**:   * entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6), * stellen komplexe geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/ Wirkungsgeflechte) (MK8), * vertreten argumentativ abgesichert in einer Simulation vorbereitete Rollen von Akteurinnen und Akteuren eines raumbezogenen Konfliktes und finden eine Kompromisslösung (HK4), * präsentieren und simulieren Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene und raumplanerische Prozesse im Nahraum (HK6).   **Inhaltsfelder**: IF 3 (Landwirtschaftliche Strukturen in verschiedenen Klima- und Vegetationszonen), IF 6 (Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Intensivierung der landwirtschaftlichen Produktion in der gemäßigten Zone und in den Subtropen * Landwirtschaft im Spannungsfeld zwischen Ressourcengefährdung und Nachhaltigkeit   **Zeitbedarf**: ca. 28 Std. |
| *Unterrichtsvorhaben III:*  **Thema**: **Wirtschaftsregionen im Wandel – Einflussfaktoren und Auswirkungen**  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten sowie digitalen Kartendiensten (MK1), * identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln unter Nutzung des problemorientierten analytischen Wegs der Erkenntnisgewinnung entsprechende Fragestellungen und Hypothesen (MK2), * analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3), * entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4), * präsentieren Arbeitsergebnisse zu komplexen raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1), * planen und organisieren themenbezogen Elemente von Unterrichtsgängen und Exkursionen, führen diese durch und präsentieren die Ergebnisse fachspezifisch angemessen (HK3).   **Inhaltsfelder**:  IF 4 (Bedeutungswandel von Standortfaktoren), IF 7 (Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Strukturwandel industrieller Räume * Herausbildung von Wachstumsregionen * Perspektiven weitreichender Digitalisierungsprozesse   **Zeitbedarf**: ca. 28 Std. | *Unterrichtsvorhaben IV:*  **Thema**: **Förderung von Wirtschaftszonen – notwendig im globalen Wettbewerb der Industrieregionen?**  **Kompetenzen**:   * analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3), * recherchieren weitgehend selbstständig mittels geeigneter Suchstrategien in Bibliotheken, im Internet und in internetbasierten Geoinformationsdiensten Informationen und werten diese fragebezogen aus (MK5), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6), * entwickeln Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme (HK5).   **Inhaltsfelder**: IF 4 (Bedeutungswandel von Standortfaktoren), IF 7 (Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Strukturwandel industrieller Räume * Herausbildung von Wachstumsregionen   **Zeitbedarf**: ca. 17 Std. |

|  |  |
| --- | --- |
| *Unterrichtsvorhaben V:*  **Thema**: **Städte als komplexe Lebensräume zwischen Tradition und Fortschritt**  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten sowie digitalen Kartendiensten (MK1), * entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4), * recherchieren weitgehend selbstständig mittels geeigneter Suchstrategien in Bibliotheken, im Internet und in internetbasierten Geoinformationsdiensten Informationen und werten diese fragebezogen aus (MK5), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * planen und organisieren themenbezogen Elemente von Unterrichtsgängen und Exkursionen, führen diese durch und präsentieren die Ergebnisse fachspezifisch angemessen (HK3), * präsentieren und simulieren Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene und raumplanerische Prozesse im Nahraum (HK6).   **Inhaltsfelder**:  IF 5 (Stadtentwicklung und Stadtstrukturen), IF 7 (Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen)    **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Merkmale, innere Differenzierung und Wandel von Städten * Entwicklung von Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen im Prozess der Tertiärisierung * Wirtschaftsfaktor Tourismus in seiner Bedeutung für unterschiedlich entwickelte Räume   **Zeitbedarf**: ca. 25 Std. | *Unterrichtsvorhaben VI:*  **Thema**: **Die Stadt als lebenswerter Raum für alle? – Probleme und Strategien einer zukunftsorientierten Stadtentwicklung**  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten sowie digitalen Kartendiensten (MK1), * recherchieren weitgehend selbstständig mittels geeigneter Suchstrategien in Bibliotheken, im Internet und in internetbasierten Geoinformationsdiensten Informationen und werten diese fragebezogen aus (MK5), * stellen komplexe geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/ Wirkungsgeflechte) (MK8), * präsentieren Arbeitsergebnisse zu komplexen raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1), * präsentieren und simulieren Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene und raumplanerische Prozesse im Nahraum (HK6).   **Inhaltsfelder**: IF 5 (Stadtentwicklung und Stadtstrukturen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Merkmale, innere Differenzierung und Wandel von Städten * Demographischer und sozialer Wandel als Herausforderung für zukunftsorientierte Stadtentwicklung * Raumplanung   **Zeitbedarf**: ca.20 Std. |
| **Summe Qualifikationsphase – Q1 (LK): 150 Stunden** | |
| **Qualifikationsphase - Q 2 LK** | |
| *Unterrichtsvorhaben I:*  **Thema**: **Metropolisierung und Marginalisierung – unvermeidliche Prozesse im Rahmen einer weltweiten Verstädterung**  **Kompetenzen**:   * identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln unter Nutzung des problemorientierten analytischen Wegs der Erkenntnisgewinnung entsprechende Fragestellungen und Hypothesen (MK2), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * vertreten argumentativ abgesichert in einer Simulation vorbereitete Rollen von Akteurinnen und Akteuren eines raumbezogenen Konfliktes und finden eine Kompromisslösung (HK4), * entwickeln Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme (HK5).   **Inhaltsfelder**:  IF 5 (Stadtentwicklung und Stadtstrukturen), IF 6 (Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Metropolisierung und Marginalisierung als Elemente eines weltweiten Verstädterungsprozesses * Entwicklung von Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen im Prozess der Tertiärisierung * Demographische Prozesse in ihrer Bedeutung für die Tragfähigkeit von Räumen   **Zeitbedarf**: ca. 20 Std. | *Unterrichtsvorhaben II:*  **Thema**: **Globale Disparitäten – ungleiche Entwicklungsstände von Räumen als Herausforderung**  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten sowie digitalen Kartendiensten (MK1), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * präsentieren Arbeitsergebnisse zu komplexen raumbezogenen Sachverhalten im Unterricht sach-, problem- und adressatenbezogen sowie fachsprachlich angemessen (HK1), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Perspektiven und Positionen ein und vertreten diese (HK 2), * entwickeln Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme (HK5).   **Inhaltsfelder**: IF 6 (Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Merkmale und Ursachen räumlicher Disparitäten * Strategien und Instrumente zur Reduzierung regionaler, nationaler und globaler Disparitäten   **Zeitbedarf**: ca. 25 Std. |
| *Unterrichtsvorhaben III:*  **Thema**: **Ähnliche Probleme, ähnliche Lösungsansätze? Strategien und Instrumente zur Reduzierung von Disparitäten in unterschiedlich entwickelten Räumen**  **Kompetenzen**:   * orientieren sich unmittelbar vor Ort und mittelbar mit Hilfe von physischen und thematischen Karten sowie digitalen Kartendiensten (MK1), * identifizieren problemhaltige geographische Sachverhalte und entwickeln unter Nutzung des problemorientierten analytischen Wegs der Erkenntnisgewinnung entsprechende Fragestellungen und Hypothesen (MK2), * entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4), * vertreten argumentativ abgesichert in einer Simulation vorbereitete Rollen von Akteurinnen und Akteuren eines raumbezogenen Konfliktes und finden eine Kompromisslösung (HK4), * entwickeln Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme (HK5).   **Inhaltsfelder**: IF 6 (Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen), IF 4 (Bedeutungswandel von Standortfaktoren)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Herausbildung von Wachstumsregionen * Strategien und Instrumente zur Reduzierung regionaler, nationaler und globaler Disparitäten   **Zeitbedarf**: ca.15 Std.  . | *Unterrichtsvorhaben IV:*  **Thema**: **Bevölkerungsentwicklung und Migration als Ursache räumlicher Probleme**  **Kompetenzen**:   * analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3), * entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4), * stellen komplexe geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/ Wirkungsgeflechte) (MK8), * vertreten argumentativ abgesichert in einer Simulation vorbereitete Rollen von Akteurinnen und Akteuren eines raumbezogenen Konfliktes und finden eine Kompromisslösung (HK4), * entwickeln Lösungsansätze für komplexere raumbezogene Probleme (HK5).   **Inhaltsfelder**: IF 6 (Unterschiedliche sozioökonomische Entwicklungsstände von Räumen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Demographische Prozesse in ihrer Bedeutung für die Tragfähigkeit von Räumen * Merkmale und Ursachen räumlicher Disparitäten   **Zeitbedarf**: ca. 15 Std. |
| *Unterrichtsvorhaben V:*  **Thema**: **Waren und Dienstleistungen - immer verfügbar? Bedeutung von Logistik und Warentransport**  **Kompetenzen**:   * analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6), * belegen schriftliche und mündliche Aussagen durch angemessene und korrekte Materialverweise und Materialzitate (MK7), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Perspektiven und Positionen ein und vertreten diese (HK 2), * planen und organisieren themenbezogen Elemente von Unterrichtsgängen und Exkursionen, führen diese durch und präsentieren die Ergebnisse fachspezifisch angemessen (HK3), * präsentieren und simulieren Möglichkeiten der Einflussnahme auf raumbezogene und raumplanerische Prozesse im Nahraum (HK6).   **Inhaltsfelder**: IF 7 (Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Entwicklung von Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen im Prozess der Tertiärisierung * Perspektiven weitreichender Digitalisierungsprozesse   **Zeitbedarf**: ca. 15 Std. | *Unterrichtsvorhaben VI:*  **Thema**: **Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für periphere und unterentwickelte Räume**  **Kompetenzen**:   * analysieren auch komplexere Darstellungs- und Arbeitsmittel (Karte, Bild, Film, statistische Angaben, Graphiken und Text) in Materialzusammenstellungen, um raumbezogene Hypothesen zu überprüfen (MK3), * entnehmen Modellen allgemeingeographische Kernaussagen und vergleichen diese mit konkreten Raumbeispielen (MK4), * stellen geographische Sachverhalte mündlich und schriftlich unter Verwendung der Fachsprache problembezogen, sachlogisch strukturiert, aufgaben-, operatoren- und materialbezogen und differenziert dar (MK6), * stellen komplexe geographische Informationen graphisch dar (Kartenskizzen, Diagramme, Fließschemata/ Wirkungsgeflechte) (MK8), * nehmen in Raumnutzungskonflikten unterschiedliche Perspektiven und Positionen ein und vertreten diese (HK 2).   **Inhaltsfelder**: IF 7 (Dienstleistungen in ihrer Bedeutung für Wirtschafts- und Beschäftigungsstrukturen)  **Inhaltliche Schwerpunkte**:   * Wirtschaftsfaktor Tourismus in seiner Bedeutung für unterschiedliche entwickelte Räume   **Zeitbedarf**: ca. 10 Std. |
| **Summe Qualifikationsphase – Q2 (LK): 100 Stunden** | |